

An alle
Partnerunternehmen

Fürstenwalde/Spree, Dezember 2015

Installateurrundbrief 2015

Sehr geehrtes Partnerunternehmen,

mit dem heutigen Rundbrief möchten wir Sie speziell zum Thema
„Neuer Service - Onlineanmeldungen rund um einen Netzanschluss“ informieren.

Wir haben den Startknopf gedrückt!



Ab sofort steht ein neuer Service für alle Antragsteller, insbesondere für Sie als
Handwerksbetrieb, zur Verfügung.

Unter dem Servicepunkt **Meine Bauvorhaben** können alle Bauvorhaben vom
Hausanschluss bis hin zur Erzeugungsanlage angemeldet werden.

1. Private Antragsteller und Projektierungsfirmen können hierüber Anmeldungen
mit und ohne Kundenregistrierung ausführen.
2. Für alle bei E.DIS eingetragenen Handwerksbetriebe stehen über einen speziel-
len Login-Bereich weitere Funktionalitäten zur Verfügung, die eine Vorgangs-
bearbeitung zukünftig erleichtern. Dazu erhalten Sie von uns bis März 2016 ei-
ne gesonderte Zugangsbenachrichtigung per Mail an Ihre bei uns aktuell hin-
terlegte Mailadresse.

***Bitte nutzen Sie nur diese Registrierung! Nur damit steht Ihnen der extra für
Installateure vorbehaltene Arbeitsbereich zur Verfügung.***

E.DIS AG
Netztechnik

Langewahler Straße 60
15517 Fürstenwalde/Spree
www.e-dis.de

Postanschrift
Hauptverwaltung
Postfach 1443
15504 Fürstenwalde/Spree

Cora Krey
T 03361 70-2463
F 03361 70-3056
cora.krey
@e-dis.de

Unser Zeichen NTA/kry

Vorsitzender des
Aufsichtsrates:
Dr. Thomas König

Vorstand:
Bernd Dubberstein
(Vorsitzender)
Manfred Paasch
Dr. Andreas Reichel

Sitz: Fürstenwalde/Spree
Amtsgericht Frankfurt (Oder)
HRB 7488
St.Nr. 063/100/00076
Ust.Id. DE 812/729/567

Commerzbank AG
Fürstenwalde/Spree
Konto 6 507 115
BLZ 170 400 00
IBAN DE52 1704 0000 0650 7115 00
BIC COBADEFFXXX

Deutsche Bank AG
Fürstenwalde/Spree
Konto 2 545 515
BLZ 120 700 00
IBAN DE75 1207 0000 0254 5515 00
BIC DEUTDEBB160

Hinweis:

Möchten Sie diese neue Funktionalität schon vorher nutzen?

Dann senden Sie uns den beiliegenden Vordruck **Hinweis in eigener Sache** ausgefüllt zurück an: installateurbetreuung@e-dis.de. Damit schalten wir Sie bereits vorab für eine Nutzung frei.

Oder Sie warten bis zur regulären Freischaltung?

Bis dahin nutzen Sie bitte weiterhin den vorhandenen Onlineservice für Ihre Anmeldungen.

Infoblatt zu wiederkehrenden Anschlussfragen

Im Zusammenhang mit einem Netzanschluss treten immer wieder Fragen auf. Zu oft wiederkehrenden Fragen haben wir für Sie die Antworten in einem Infoblatt zusammengefasst. Dieses Infoblatt soll Ihnen in Ihrer täglichen Arbeit als Unterstützung dienen.

Zu weiteren Hinweisen und Fragen wenden Sie sich bitte an folgende Ansprechpartner der E.DIS AG:

Regionalbereich Mecklenburg-Vorpommern:

Herr Sebbin Telefon: 03838 816-279
Mail: jens.sebbin@e-dis.de

Regionalbereiche Ost Brandenburg / West Brandenburg:

Herr Rebesky Telefon: 033207 532-215
Mail: peter.rebesky@e-dis.de

Wir wünschen Ihnen nun eine besinnliche Vorweihnachtszeit und angenehme Feiertage im Kreise Ihrer Familie.

Mit freundlichen Grüßen

E.DIS AG

Harald Bock

Michael Hertramf

Anlagen

Infoblatt zu wiederkehrenden Anschlussfragen
Hinweis in eigener Sache

Infoblatt zu wiederkehrenden Anschlussfragen

Für Handwerksbetriebe - vom Netzbetreiber!

1. Außenanschlusstechnik bei Neuanschlüssen im Bereich Strom

Für die bei E.DIS neu angewendete Verfahrensweise zur Errichtung eines Hausanschlusses wird eine Hausanschlusssäule (HAS) bzw. Zähleranschlusssäule (ZAS), **vorzugsweise an der Grundstücksgrenze**, gesetzt. Durch die E.DIS AG wird nach Rückbau des Baustroms diese Außenanschlusstechnik auch als zukünftige Hausanschlusslösung favorisiert.

Wesentliche Gründe dafür liegen

- im Umgang mit Havarieeinsätzen sowie
- in den Vorteilen bei der Betriebsführung und Störungsbeseitigung von Netzanschlüssen.

Da Netzanschlüsse zu den Betriebsanlagen des Netzbetreibers gehören, ist eine entsprechende Zugänglichkeit sicher zu stellen.

Dies ist zum Beispiel durch den **Standort an der Grundstücksgrenze** ohne zusätzlichen Abstimmungsbedarf jederzeit gewährleistet.

Der Installateur sollte hierzu seine Funktion als Berater gegenüber dem Anschlussnehmer/-nutzer wahrnehmen!

2. Zugänglichkeit von Zähleranschlusssäulen (ZAS)

Zähleranschlusssäulen verfügen über ein Doppelschließsystem. Dadurch ist eine unabhängige Zugänglichkeit des Netzbetreibers sowie des Anschlussnehmers/-nutzers gewährleistet. Als Eigentümer der ZAS ist allein der Anschlussnehmer/-nutzer für Störungsbeseitigungen am Schließsystem zuständig. Das beinhaltet auch den Verlust des kundeneigenen Schlüssels.

3. Schaltzeiten des Netzbetreibers

Elektrische Verbrauchseinrichtungen (z. B. Wärmepumpen oder elektrische Heizungen) können unterbrechbar betrieben werden. Die Schaltzeiten für solche unterbrechbaren Anlagen, werden in der Regel vom jeweiligen Netzbetreiber angeboten.

Für Neuanlagen gelten bei E.DIS AG folgende Schaltzeiten:

10:45 – 12:15

und

17:15 – 18:45

Unterbrechung am Tage z.B. Wärmepumpe

06:00 – 22:00

Unterbrechung am Tage z.B. bei Nachtspeicherheizung

Beim Wunsch des Anschlussnehmers nach **unterbrechbar gestalteten Verbrauchseinrichtungen** ist Folgendes zu beachten:

- Der Kunde regelt im Vorfeld die Preisgestaltungen mit einem Stromlieferant.
- Eine Anpassung der Kundenanlage erfolgt nur durch einen Installateurbetrieb.
- Dieser Installateur gibt die benötigte Messtechnik vor (Eintarif- oder Doppeltarifzähler).
- Über eine Inbetriebsetzungs-/Änderungsanzeige wird durch den Installateur ein Zählerwechsel und die Einstellung der Unterbrechungszeiten bei E.DIS beauftragt.

Die Unterbrechungszeiten finden Sie zukünftig auch auf den Internetseiten der E.DIS AG.

4. Messtechnik bei E.DIS AG

Im Bereich Strom kommen vorzugsweise elektronische Haushaltszähler (3.HZ) mit Dreipunktbefestigung zum Einsatz.

Auf Kundenwunsch kann aber auch ein elektronischer Haushaltszähler (eHZ) in Stecktechnik verbaut werden. Lediglich bei unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen ist grundsätzlich die Variante 3.HZ mit Dreipunktbefestigung zu verwenden.

Im Bereich Gas werden bei Neuanlagen vorwiegend temperaturkompensierte Balgengaszähler in Einstützensausführung verbaut.

5. Hauseinführung

Die Verwendung von Kanalgrund (KG)- oder ähnliche Rohre als Hauseinführung (bzw. Mantelrohr für die Hauseinführung) gilt als nicht geeignet für die Herstellung der mindestens geforderten Gas- und Wasserdichtigkeit sowohl zur äußeren Gebäudewand als auch nach innen zum Stromkabel/bzw. Gasrohr. Diese Tatsache **muß** bereits bei der Planungsphase des Bauwerks (besonders ohne Keller) berücksichtigt werden. Es gilt für den:

Bereich Strom:

- Durch den Bauherrn bereitgestellte Hauseinführungen müssen entsprechend DIN 18012 geeignet, sowie gas- und wasserdicht verbaut sein. In unklaren Fällen wird seitens der E.DIS eine Außenanschlussvariante (Hausanschluss- oder Zähleranschlusssäule) angeboten.

Bereich Gas:

- Durch den Bauherrn bereitgestellte Mantelrohre müssen entsprechend DIN 18012 geeignet, sowie gas- und wasserdicht verbaut sein. Hier erfolgt die Einbringung der gas- und wasserdichten Mauerdurchführung durch E.DIS. In unklaren Fällen ist eine vorherige Abstimmung mit E.DIS notwendig.



Hinweis in eigener Sache

Bitte beachten Sie die Mitteilungspflicht gegenüber Ihrem zuständigen NB. Dazu ist es erforderlich, dass Änderungen (s. Rückantwort) unter Angabe der Installateurnummer unverzüglich schriftlich anzuzeigen sind:

Ihre Meldung senden Sie unter Nutzung der nachfolgenden Rückantwort bitte an:

Mail: Installateurbetreuung@e-dis.de

Fax: 0 33 61-70 30 56

Eine Weitergabe der Daten an Dritte und die kommerzielle Nutzung schließen wir in diesem Zusammenhang aus.

Rückantwort (Zutreffendes bitte ankreuzen)

.....
Installateurnummer

.....
Firma/Unternehmen (Stempel)

- Löschung in der Handwerksrolle
- Erlöschen des Gewerbebetriebes
- Wechsel der verantwortlichen Fachkraft
- Änderung der Firmenbezeichnung (Rechtsform, Name)

Datum:
Datum:
Name:

.....
.....
Bezeichnung

.....
Firma/Unternehmen (Stempel)

- Inhaberwechsel
- Änderung der Anschrift

Name:

.....
Postleitzahl

Ort/Ortsteil

.....
Straße Hausnummer

- Änderung Telefonnummer:
- Faxnummer:
- E-Mail-Adresse:

- Freischaltung für eine Registrierung im neuen WEB Portal der E.DIS AG gewünscht.

Ich stimme der Datenspeicherung und Datennutzung im Rahmen der Installateureintragung und der Informationsübermittlung auf folgenden Grundlagen zu:

- „Grundsätze für die Zusammenarbeit von Netzbetreibern und dem Elektrotechniker-Handwerk bei Arbeiten an elektrischen Anlagen gemäß Niederspannungsanschlussverordnung (NAV)“
- „Richtlinie für die Zusammenarbeit zwischen Gasversorgungsunternehmen und den Vertragsinstallationsunternehmen gemäß Niederdruckanschlussverordnung (NDAV)“

.....
Name, Vorname

Datum

.....
Unterschrift